



GYSO-Bau SMP

Produkt

Weichelastischer einkomponenten MS-Hybrid-Dichtstoff mit guter Haftung auf Beton, Mauerwerk, Metall, Glas, Holz und diversen Kunststoffen. Frühwasserbeständig, ausgezeichnete Witterungs- und UV-beständigkeit, frei von Lösemitteln, Isocyanat und Silikon. Erreicht nach vollständiger Aushärtung eine klebefreie Oberfläche. Zulassung für den Einsatz von RLT-Anlagen gemäss VDI 6022, Blatt 1 sowie für Fugenabdichtungen in lebensmittelverarbeitenden Betrieben. Anstrichverträglich nach DIN 52452, Teil 4. Aufgrund der grossen Vielfalt von Lacken und Anstrichen sind Eigenversuche durchzuführen.

EMICODE EC1^{PLUS} – sehr emissionsarm, Erfüllt eco 1 - Sehr gut geeignet für MINERGIE-ECO, 1. Priorität nach ECO-BKP

Anwendungsbereich

Für Anschluss- und Dehnungsfugen an Fenstern, Türen und Fassaden, für Abdichtungen auf mineralischen Untergründen, Naturstein, Holz, Metall usw. im Innen- und Aussenbereich. Speziell geeignet für Fugen im Hochbau nach DIN 18540-F.

Verarbeitung

Untergründe müssen tragfähig, fest, trocken, staub-, öl- und fettfrei sein. Fugen mit geeigneten Materialien vorfüllen und Randzonen gegebenenfalls mit geeignetem Klebeband abkleben.

Auf poröse, saugende Untergründe wird eine Vorbehandlung des Untergrundes mit GYSO-Polyflex Primer 414 empfohlen.

Auf Kunststoffe (GFK, ABS, PVC) müssen vor der Verarbeitung immer Haftversuche durchgeführt werden. Zur Haftverbesserung können Kunststoffe mit GYSO-Polyflex Primer 416 vorbehandelt werden.

Auf Pulverbeschichtungen kann aufgrund der grossen Vielfalt an Pulverlacksystemen, Farben, Glanzgraden etc. in Bezug auf die Vorbehandlung für Fugendichtungen keine allgemein verbindliche Aussage gemacht werden. Es müssen in jedem Falle Haftversuche durchgeführt werden. Bei ausreichender Klebkraft ist neben dem Entfetten keine weitere Vorbehandlung notwendig. Bei mangelnder Klebkraft kann diese durch Vorbehandlung der Untergründe mit GYSO-Polyflex Primer 418 oder durch Entfernen der obersten Schicht der Pulverbeschichtung verbessert werden.

Beim Umgang mit Primer unbedingt die auf den Gebinden angegebenen Abluftzeiten beachten und einhalten.

Dichtmasse mit Handdruck- oder Pressluftpistole satt in die Fuge einbringen. Überschüssiges Material vor der Hautbildung mit Spachtel abziehen und Klebeband entfernen. Danach Fuge umgehend mit GYSO-Abglättmittel N, oder entspanntem Wasser nachglätten (keine Abwasch- oder Spülmittel verwenden).

GYSO-Bau SMP lässt sich im frischen Zustand mit GYSO-Reiniger 2000 oder GYSO-Acrylac Reiniger 2000 reinigen. Abgebundenes Material ist nur noch mechanisch entfernbar.

Wichtiger Hinweis

Der Begriff Anstrichverträglichkeit nach DIN 52452 beschreibt die Haftfähigkeit sowie die chemische Verträglichkeit zu einem bereits mit einem Anstrich versehenen Untergrund. Aufgrund der grossen Vielfalt von Lacken und Anstrichen sind Eigenversuche durchzuführen. Bei Alkyd- und anderen Kunstharz-Farben können teilweise erhebliche Trocknungsverzögerungen entstehen. Bei Kalkfarben besteht die Gefahr von Verfärbungen, weshalb hier eine systemgerechte Untergrundvorbehandlung erforderlich ist



GYSO-Bau SMP

Technische Daten

Basis	MS-Hybridpolymer	
Konsistenz	pastös, standfest	
Spezifisches Gewicht	1,50 g/cm ³	
Verarbeitungstemperatur	+ 5° C bis + 35° C	
Hautbildungszeit	ca. 30 min	(20 °C; 50 % RLF)
Durchhärtungszeit	ca. 2 mm/24 h	(20 °C; 50 % RLF)
Volumenschwund	ca. 3%	DIN 52451-PY
Temperaturbeständigkeit	- 40° C bis + 80° C	
Diffusionswiderstand (μ-Wert)	ca. 2'500	
Shore A Härte	ca. 25	
Zulässige Gesamtverformung	ca. 25 %	
Dehnspannung bei 100 % (E-Modul)	0,30 bis 0,40 N/mm ²	DIN 52455 NWT-1-A2-100
Rückstellvermögen	> 70 %	DIN EN 27389-B-200

Lieferform

Gebinde	Patronen à 290 ml, Karton à 12 Patronen Beutel à 400 ml, Karton à 20 Beutel (nur weiss) Beutel à 600 ml, Karton à 12 Beutel
Farben	weiss, betongrau, lichtgrau, kiefer, hellgrau, kieselgrau, schwarz (nur 290ml)
Haltbarkeit	12 Monate ab Produktionsdatum (kühl und trocken)

Besonderes

Zur Erreichung einer einwandfreien Durchhärtung sowie einer optimalen Haftung nicht unter +5 °C verarbeiten.

Zur Erstellung von Anschlussfugen an Metallprofilen mit direkter Sonneneinstrahlung wird aufgrund möglicher Material Versprödung durch anhaltend hohe Bauteiltemperaturen, der Einsatz eines Silikondichtstoffes empfohlen.

Bei geplantem Einsatz auf Natur- und Kunststein sind Vorversuche erforderlich. Im Zweifelsfall hat der Anwender Rücksprache mit der Technischen Abteilung von GYSO AG zu nehmen.

Anmerkung

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik und dienen ausschliesslich der Beratung. Ihr Inhalt ist ohne Rechtsverbindlichkeit und eine Gewährleistung für den Anwendungsfall besteht nicht. Gültig ist jeweils nur die neueste Ausgabe dieses Datenblattes.

Die Verantwortung für Verarbeitung und Einhaltung der dafür vorgesehenen Richtlinien liegen ausschliesslich beim Verarbeiter. Aufgrund unterschiedlicher Materialien und Arbeitsmethoden sind vor der Verarbeitung jeweils Eigenversuche durchzuführen. Bedingt durch technischen Fortschritt und Weiterentwicklung kann es zu Änderungen im Produkt kommen.